

29. Der grosse Isarsteg.

Höhe 185 Mm., Breite 290 Mm.

Dieselbe Ansicht, aber von der entgegengesetzten Seite und grösser. Die Häuser liegen hier links, es sind ihrer mehr und sie erstrecken sich tiefer in den Hintergrund hinein. Links vorn im Ufer erhebt sich eine schöne Baumgruppe aus dem Wasser. Das Gatterthor der Brücke ist zurückgeschlagen und auf der Brücke selbst steht bei einem zum Trocknen aufgehängten Tuch ein Bauer mit einem Kind auf dem Arm. Unten rechts im Boden: *GD 1806 a Paris.*

Die Aetzdrücke sind vor einer Anzahl Arbeiten, namentlich aber an der Luft erkennbar. Dieselbe ist rechts fast ganz weiss, wogegen sie in den vollendeten Drucken ganz mit wagerechten, die Bläue ausdrückenden Strichen zugelegt ist.

I. Mit zwei bärtigen Köpfen unten als Einfall.

II. Diese Köpfe sind getilgt.

30. 31. 2 Bl. Die Baumstudien aus dem englischen Garten bei München.

Höhe der Platten 195 Mm., Breite 240 Mm.

Frei und malerisch behandelte Blätter in Ruysdael's Geschmack und unmittelbar an Ort und Stelle nach der Natur auf das Kupfer radirt.

30) Die alte Weide am Bach.

Rechts vorn steht eine sehr dicke, halb verfaulte, mit Schlingpflanzen bedeckte Weide, an einem Bach, der aus dem Mittelgrund gegen die linke untere Ecke fliesst; sie ist auf die linke Seite geneigt und einer ihrer dicken Aeste hängt wagerecht über dem Bach, auf dessen anderem Ufer aus dichtem Gebüsch sich der gekrümmte Stamm eines andern Baumes erhebt. Der Grund ist durch Gebüsch und das Reiswerk der beiden Bäume ganz geschlossen. Unten links auf dem Ufer der